

VORWORT

Wir freuen uns, schon wenige Monate nach dem ersten Band der Festschrift für Eike Haberland, der ihm zu seinem 65. Geburtstag im Mai dieses Jahres überreicht wurde, nun den zweiten Band der „Afrika-Studien“ vorlegen zu können. Neben den Arbeiten über Kultur und Geschichte Afrikas enthält er eine Tabula Gratulatoria, in der Kollegen, Schüler und Freunde verzeichnet sind, die Eike Haberland auf diese Weise ihre Verbundenheit ausdrücken wollen.

Unser Dank gilt auch diesmal wieder vielen Förderern, Freunden und Mitarbeitern, die auf die eine oder andere Weise zur Entstehung dieses Bandes beitrugen. Zunächst danken wir den Autoren der Beiträge aus dem In- und Ausland für ihre bereitwillige Mitarbeit. Im besonderen verpflichtet fühlen wir uns dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V., die durch ihre finanzielle Unterstützung nun auch die Herausgabe des zweiten Bandes ermöglichten. Für finanzielle Unterstützung danken wir auch der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, dem Franz Steiner Verlag Wiesbaden, Herrn Dr. Dr. Ottoarndt und Frau Inge Glossner, Herrn Reintges sowie Herrn Horst und Frau Juliane Zimmer.

Die redaktionelle und organisatorische Arbeit, von der Vorbereitung der Texte für den Druck bis zur Fertigstellung des Buches, lag in den Händen von Frau Dr. Beatrix Heintze. Frau Dr. Ute Ritz-Müller half freundlicherweise bei der Fahnenkorrektur. Frau Gisela Wittner fertigte die Zeichnungen und Karten an bzw. überarbeitete sie für den Druck. Frau Hannelore Kunkel und Frau Corinna Perl bearbeiteten die Fotovorlagen. Auch ihnen gilt unser herzlicher Dank.

Frankfurt am Main, Oktober 1989

Die Herausgeber